

Investor Info

Nachrichten der
ARVEST Funds AG

ARVEST GLOBAL STARS FUND Der globale Aktienfonds mit aktiver Verwaltung

Jahrgang 10, Ausgabe Nr. 1
Januar 2010

Quartalsbericht des Fondsmanagers
Beyzade Han

Performance 03.10.00 bis 31.12.09 in CHF



Allgemeines Marktumfeld



Die letzten Wochen des abgelaufenen Jahres waren wie gewohnt vom Weihnachtstrubel geprägt. Während die Konsumenten die Einkaufszentren stürmten, versuchten Analysten aus dem Einkaufsverhalten der Ersteren Erkenntnisse für die zukünftige Wirtschaftsentwicklung abzuleiten. Statistiken hin oder her. Alleine die schier endlosen Massen, die in die Einkaufszentren drängen, vermitteln den starken Eindruck, dass die Wirtschaftskrise längst überwunden sein müsse. Die Entwicklungen an den Weltbörsen vermitteln das gleiche Bild, mit dem einzigen Unterschied, dass die von Vorfriede geprägten *Einkäufe* an den Wertpapiermärkten bereits im März begannen. In dieses Bild passen auch die Nachrichten aus den USA, wonach die meisten Finanzinstitute

die Finanzhilfen aus dem staatlichen Rettungstopf TARP zurückgezahlt haben.

Dass der Staat Finanzinstituten weiterhin mit quasi zinsfreien Krediten, Staatsgarantien (vor allem Fannie Mae und Freddie Mac) und ausgelagerten Risiken in sogenannte Bad Banks kräftig unter die Arme greift, stört das insgesamt positive Gesamtbild und findet folglich immer weniger Erwähnung.

Obwohl nach Einschätzung des ARVEST Anlagekomitees das wirtschaftliche Gesamtbild weniger rosig ist als von manch einem erhofft, darf durchaus konstatiert werden, dass sich das Finanzsystem im Laufe des vergangenen Jahres wieder zumindest so stark stabilisiert hat, dass es ein negatives Ereignis wie die Dubai-Krise ohne gravierende Verwerfungen (zumindest vorläufig) verdauen konnte. Trotz normal wirkender Kreditkonditionen sind jedoch weiterhin keine Signale für eine sich selbst tragende Erholung der Realwirtschaft ohne Staatsbeitrag zu erkennen.

Rückblick

Der ARVEST Global Stars hat das vergangene Jahr mit einer positiven Performance von +23.7% abgeschlossen. Während der Investitionsgrad in 2008 aufgrund der anfänglich vorsichtigen Haltung des ARVEST-Anlagekomitees zwischen 50% (Anfang Jahr) und 85% (Ende Jahr) betrug, lag diese Quote in 2009 innerhalb einer engeren Bandbreite von etwa 80% bis 87%.

Trotz der markant höheren Aktienquote wurde der ARVEST Global Stars im abgelaufenen Jahr zu keinem Zeitpunkt dem vollen Marktrisiko ausgesetzt. Neben der Cashquote trug vor allem auch die konsequente Fokussierung

auf solide finanzierte Value-Titel und die Asset-Allokation auf Sektorebene dazu bei, dass die Volatilität des Fonds stark unter dem des Marktes blieb. Die Jahresperformance lag dennoch im Rahmen derjenigen des Weltaktienindizes.

Auch wenn es wie eine Wiederholung vom letzten Jahr klingt: Genau wie in 2008 wurde der ARVEST Global Stars auch in 2009 bei der Ratingagentur Morningstar durchgehend mit der maximalen Anzahl von fünf Sternen ausgezeichnet. Gleichzeitig blieb der Fonds durchgehend in der tiefsten Morningstar-Risikokategorie „niedrig“ eingestuft, in welchem sich nur acht von 238 vergleichbaren Aktienfonds befinden. Bezogen auf einen Zeitraum von drei Jahren ist der ARVEST Global Stars innerhalb seiner Vergleichsgruppe weiterhin auf Platz eins und gleichzeitig der einzige Fonds, der eine positive Rendite erwirtschaften konnte.

Ausblick und Strategie

Für das Jahr 2010 teilt das ARVEST-Anlagekomitee den Marktkonsens, wonach in den USA und Europa wieder mit einem realwirtschaftlichen Wachstum gerechnet werden kann. Jedoch sind wir in Bezug auf das Wachstumsausmass äusserst skeptisch, da der bevorstehende Wachstumszyklus im Vergleich zu früheren Zyklen kürzer und/oder schwächer ausfallen dürfte. Obwohl sich die Finanzierungsbedingungen für die Gesamtwirtschaft in 2010 weiter verbessern sollten, dürften die ausserordentlich günstigen Bedingungen von vor der Finanzkrise in den nächsten Jahren kaum wieder erreicht werden. Das erwartete, schwache Wachstum der westlichen Wirtschaftsregionen im nächsten Jahr wird voraussichtlich nicht ausreichen, um weitere starke Impulse für steigende Aktienkurse zu generieren. Auch wenn das Zinsumfeld aufgrund der weiterhin geringen Inflationserwartungen für Aktien vorerst günstig bleiben sollte, was zu anhaltenden spekulativen Kurssteigerungen führen kann, beurteilt das Anlagekomitee die Aktienmärkte insgesamt nicht mehr als besonders „billig“. Obwohl in Asien im 2010 weiterhin mit höheren Wachstumsraten als im Westen gerechnet werden darf, sind zugleich

Risiken von Blasenbildungen (z.B. Immobilienmarkt China) nicht zu übersehen.

Auch das neue Börsenjahr wird einem nicht ungefährlichen Spaziergang auf einem Minenfeld gleichen. Ich freue mich auf diese Herausforderung und bin zuversichtlich auch im neuen Jahr durch aktives Management Mehrwert für Sie generieren zu können.

Januar 2010, Beyzade Han

Die 10 grössten Aktienpositionen

(in % des Gesamtfondsvermögens)

1. Novartis	4.5%
2. Walgreen	3.9%
3. Ratchaburi Elec.	3.4%
4. Barrick Gold	3.4%
5. Coca Cola	3.3%
6. Nong Shim	3.1%
7. Siam Cement	3.0%
8. Nokia	3.0%
9. 3M Company	3.0%
10. Thai Union Frozen	2.9%
Total 10 grösste Positionen	33.3%

Kennzahlen Arvest Global Stars Fund

Inventarwert pro Anteil:	CHF 1'209.05 (31.12.09)
Fondsvermögen:	CHF 29.0 Mio. (31.12.09)
Valoren-Nr.:	1'125'057
Fondsdomizil:	Schweiz
Fondsleitung:	ARVEST Funds AG
Depotbank:	ARVEST Privatbank AG
Rechnungswährung:	CHF (Schweizer Franken)
Ausgabe/Rücknahme:	An jedem Bankwerktag
Verwaltungsgebühren:	1.2% p.a.
Gewinnbeteiligung:	10% des jährlichen Nettovermögenszuwachses. Allfällige Verluste müssen zuerst kompensiert sein, bevor eine Gewinnbeteiligung wieder erhoben werden kann.
Depotgebühren:	0.15% p.a.
Ausgabekommission:	2%
Nebenkosten:	1% bei Ausgabe und Rücknahme (zu Gunsten Fonds)
Rücknahmekommission:	Keine
Vertrieb:	Vertrieb nur in der Schweiz

ARVEST Funds AG

Churerstrasse 82 CH-8808 Pfäffikon SZ
Tel. +41 (0)55 415 65 90 Fax +41 (0)55 415 65 99
funds@arvest.ch www.arvest.ch